

Solidarische Landwirtschaft



Infokarten Lebensmittel und Ernährung

Solidarische Landwirtschaft

WAS BEDEUTET SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT?

In der Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) teilen sich mehrere private Haushalte die Kosten eines landwirtschaftlichen Betriebs und erhalten im Gegenzug dessen Ernteerträge.



www.solidarische-landwirtschaft.org

Dank des persönlichen Kontakts profitieren sowohl die Erzeuger*innen als auch die Verbraucher*innen von den zahlreichen Vorteilen einer nicht-industriellen, marktunabhängigen Landwirtschaft.

**SOLIDARISCH =
MEHRERE PERSONEN
ODER GRUPPEN
UNTERSTÜTZEN SICH
GEGENSEITIG**



EINE SOLAWI KANN ZUM BEISPIEL SO AUFGEBAUT SEIN:

Geben

- ihre Arbeit und das Ergebnis:
Ernteanteile für die Verbraucher*innen



**ERZEUGER*IN
(LANDWIRT*IN)**

Bekommen

- wöchentlich einen Ernteanteil
(Gemüse, Obst, Kräuter)
- können den Ernteanteil bei einer
Verteilstation abholen



**VERBRAUCHER*INNEN
(MITGLIEDER)**

Bekommen

- monatlich einen festen Betrag von
den Verbraucher*innen
- Unterstützung durch die
Verbraucher*innen bei
Tageseinsätzen

Geben

- zahlen monatlich einen festen Betrag
- helfen ab und zu bei Tageseinsätzen
- können sich in die Planung des
Anbaus einbringen

Solidarische Landwirtschaft

Verbraucher*innen

REGIONALE & SAISONALE LEBENSMITTEL BEZIEHEN: SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT IM CHECK

WAS KÖNNEN VORTEILE FÜR DIE VERBRAUCHER*INNEN SEIN?

- Sie erhalten Gemüse, Obst und Kräuter in einer guten Qualität:
 - frisch (oft am gleichen Tag oder kurz vorher geerntet und damit voll von Nährstoffen)
 - vielfältig (viele Sorten - auch welche, die es sonst nicht zu kaufen gibt)
 - saisonal (das, was gerade wächst)
 - regional (meist aus dem eigenen Landkreis)
- Sie können neue Sorten probieren, die es so gar nicht im Supermarkt zu kaufen gibt.
- Sie wissen, wer die Nahrungsmittel wo und wie anbaut und wie viel das kostet. Sie bekommen mehr Transparenz darüber, wie ihr Essen hergestellt wird.
- Sie können durch Tage, bei denen sie in der Solidarischen Landwirtschaft mithelfen, mehr über den Anbau von Gemüse, Obst und Kräutern erfahren.

WAS KÖNNEN NACHTEILE FÜR DIE VERBAUCHER*INNEN SEIN?

- Wenn es gerade wenig Ernte gibt, dann ist auch weniger in einem Ernteanteil drin. Dann ist eine Portion verhältnismäßig teuer.
- Es gibt überwiegend saisonale Gemüse-, Obst- und Kräutersorten. Das können Tomaten, Gurken und Äpfel sein. Aber auch ausgefallene Sorten. Manche wissen nicht so richtig, wie sie z. B. mit Schwarzkohl oder Gelber Bete kochen können.
- Der Ernteanteil muss regelmäßig abgeholt werden, meist einmal die Woche an einem festgelegten Tag.



www.solidarische-landwirtschaft.org



Solidarische Landwirtschaft

Erzeuger*innen

REGIONALE & SAISONALE LEBENSMITTEL BEZIEHEN: SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT IM CHECK

WAS KÖNNEN VORTEILE FÜR DIE ERZEUGER*INNEN SEIN?

- Sie können mit einem festen und fairen Einkommen rechnen.
- Sie bekommen Unterstützung durch eine Gemeinschaft.
- Sie teilen das Risiko, das es in der Landwirtschaft immer gibt (z. B. dass es durch Trockenheit oder Starkregen weniger Ernte gibt).
- Sie können eine Form der Landwirtschaft betreiben, die für sie und ihr Anbauland gesund und nachhaltig ist (z. B. mit wenig Pestiziden und großen Landmaschinen).
- Sie haben einen größeren Gestaltungsspielraum bei ihrer Arbeit. Z. B. können sie mit neuen Anbauformen experimentieren und samenfeste Sorten anbauen (Sorten, die sich immer wieder vermehren lassen).
- Sie wissen, für wen sie die Lebensmittel anbauen, was zu mehr Freude an der Arbeit führen kann.

WAS KÖNNEN NACHTEILE FÜR DIE ERZEUGER*INNEN SEIN?

- Es ist manchmal gar nicht so leicht, mit den Mitgliedern bei Tageseinsätzen zusammenzuarbeiten. Da muss vieles immer wieder neu erklärt werden. Das kann auch Zeit und Energie kosten.
- Da die Mitglieder sich für Tageseinsätze langfristig eintragen, ist weniger Spontaneität möglich.
- Es kann aufwändig sein, die Mitglieder zu gewinnen und einzubeziehen.



www.solidarische-landwirtschaft.org

Solidarische Landwirtschaft

Alle

REGIONALE & SAISONALE LEBENSMITTEL BEZIEHEN: SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT IM CHECK

WAS KÖNNEN VORTEILE FÜR ALLE SEIN?

- Die regionale Wirtschaft wird gestärkt. Sie trägt dazu bei, dass es gute und sichere Arbeitsplätze in der Landwirtschaft in der Region gibt.
- Die Böden bleiben gesund und langfristig nutzbar.
- Es gibt mehr Artenvielfalt: mehr Vielfalt an angebauten Gemüse-, Obst- und Kräutersorten, aber auch mehr Vielfalt insgesamt - weil wenig große Landmaschinen und Spritzmittel (Pestizide und Herbizide) eingesetzt werden.
- Eine Solidarische Landwirtschaft kann zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen: Durch kurze Transportwege und kurze Lagerung werden wenig Treibhausgase ausgestoßen.

WAS KÖNNEN NACHTEILE FÜR ALLE SEIN?

Hast du eine Idee?



www.solidarische-landwirtschaft.org

Solidarische Landwirtschaft

VIDEOS

KoLa Leipzig eG: Aufbau einer der größten solidarischen Landwirtschaften Europas



KoLa Leipzig (5:11 min):
youtu.be/uZS7zV4mlrg

Was ist eine solidarische Landwirtschaft?



BZL Bundesinformationszentrum
Landwirtschaft (1:10 min):
[https://youtu.be/Q8yi4MwhAOs?
si=x4KiKebQHoDzIZwR](https://youtu.be/Q8yi4MwhAOs?si=x4KiKebQHoDzIZwR)

Selbst Gemüse anbauen: Solidarische Landwirtschaft und Urban Gardening | Quarks



Quarks (9:41 min):
[https://youtu.be/kxWrve0nW5U?
si=7GifctIrd9TE3r8h](https://youtu.be/kxWrve0nW5U?si=7GifctIrd9TE3r8h)

Solidarische Landwirtschaft

VORLAGE FÜR KLEINGRUPPENARBEIT



Was ist eine solidarische Landwirtschaft (Solawi)?



Zeichnung, wie eine Solawi aufgebaut sein kann:



Was können Vorteile einer Solawi sein?



Was können Nachteile einer Solawi sein?



Was hat eine Solawi mit dem Klima zu tun?



Würdet ihr bei einer Solawi mitmachen wollen? Warum?



Was sagt ihr: Sollen Solawis staatlich stärker unterstützt (gefördert) werden? Wenn ja, wie?

Hinweis: Alle verwendeten Abbildungen und Illustrationen in dieser Infokarte, die nicht anders gekennzeichnet sind, stammen von Canva.